

Mit offenem Blick in die Zukunft

Zielgruppe	Veranstaltungsart	Kurs Nr.
Mitarbeiter und Interessierte aus sozialen Einrichtungen und Diensten	Seminar	18-21

Kursbeschreibung

Wir alle werden älter, jeden Tag ein bisschen – und so auch Ihre Bewohner*innen und Klient*innen, die Sie oft schon viele Jahre kennen, begleiten und irgendwie ja mit ihnen das Leben teilen.

Auch wenn Menschen mit Behinderung heute länger leben als früher: Der Alterungsprozess wird sie verändern und irgendwann werden sie sterben- das bedeutet für die Mitarbeitenden in den Einrichtungen und Diensten eine große Herausforderung, organisatorisch, pädagogisch und emotional.

Diese zwei Tage möchten Ihnen helfen, dieser vielschichtigen Aufgabe offen und zuversichtlich zu begegnen, indem Sie sich im jetzt schon vorbereiten: Es wird um konkrete Schwierigkeiten und Hilfsmöglichkeiten gehen, um Informationen zum Sterbeprozess, und um das, was Menschen brauchen, um gut begleitet sterben zu können.

Und um auch die Würdigung der gemeinsamen Vergangenheit; und der gemeinsamen Gegenwart.

Wir sprechen über die Endlichkeit, Alter, Abschied und Tod.

Sie schauen auf Ihre eigene Vorstellung rund um Veränderung und Verlust. Sie überlegen, was Ihnen hilft und was eher nicht. Sie würdigen eigene Stärken und Erfahrungen und formulieren einen Ausblick auf die Zukunft: Was brauchen Sie, um mit offenem Blick dem Alter und dem Lebensende Ihrer Bewohner*innen und Klient*innen entgegen zu sehen? Was davon haben Sie schon und wo bekommen Sie, was Ihnen noch fehlt?

Es erwartet Sie eine praxisnahe Fortbildung mit Informationen, Erfahrungsberichten, Übungen und Austausch, moderiert und begleitet von uns, Silke Mensching (Jg. 63, freiberuf. Dozentin Kommunikation u.a. Demenz, Heilpraktikerin für Psychotherapie) und Ansgar Rexhausen (Jg. 60; seit 22 Jahren Fachkraft Palliativ Care in einem stationären Hospiz, feiberuf. Dozent). Wir bringen die Erfahrungen von vielen (gemeinsamen) Seminaren zum Thema und einen gut gefüllten Methodenkoffer mit. Das genaue Programm entwickelt sich dann in enger Abstimmung mit Ihnen: immer mit offenem Blick auf Ihre Anliegen und die Zukunft, die Sie nicht machen, aber mitgestalten werden.

Veranstaltungsort

Bildungs- und Begegnungsstätte „Haus Dahmshöhe“
Dahmshöher Weg 1
16798 Fürstenberg/Havel

Veranstaltungsleitung

Dr. Silke Mensching, freiberufliche Dozentin, Trainerin und Coach
Ansgar Rexhausen, freiberufliche Dozentin, Fachkraft Palliativ Care

Teilnehmerkosten

EURO 350,00

zusätzliche Kosten

Es entstehen zusätzlich Kosten am Veranstaltungsort. Sprechen Sie uns an. Gerne informieren wir Sie über die Kosten für Übernachtung und Verpflegung im Haus Dahmshöhe.

Anmeldeschluss

21. Januar 2021

Beginn

25. März 2021, 10:30

Ende

26. März 2021, 14:30